

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 65 (1939)
Heft: 31

Artikel: Das Genie
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-475815>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Büchi

„Guggu“ verboten

**'s isch nöd schad derfür, er hät einewäg
gschtunke shtatt pfiife!**

Das Genie

Der Hübelbauer läutet bei Meiers. Frau Meier schuldet ihm noch das Geld für die Kartoffeln.

«Chömet hurtig ine, i mueß ga wächsle!», und Frau Meier schiebt ihn in die gute Stube. Befangen steht der Bauer in der Stube. Das Klavier ist geöffnet. Neugierig tritt er näher, beschaut sich die Sache und drückt mit dem Zeigefinger einige Tasten

Lausanne

Bar

Eine Küche von Ruf!
Ein vornehm-heimeliger Aufenthalt!

**Brasserie und Carnotzet
des Palmiers**

Gediegen - preiswert - ausgezeichnete Küche!
In beiden Etablissements abends Musik
Parkplatz - Garage



Palace

Grill-Room

nieder, daß es tönt. Im selben Moment kommt Frau Meier zurück und meint lächelnd zum Bauern, der rot geworden ist: «Jä, chöit Dir o Klavierspiele?» Und zögernd kommt die Antwort: «Ja, i hät's nit tänkt!» Jack

Was ist paradox?

Wenn ein Vortrag, trotz vieler Quellen, trocken ist. bkm